

## Unseren Lesern,

die noch keine ständigen Abonnenten sind,

empfehlen wir ein Abonnement für den **Monat Juni**. Der ansehnlichste, reichhaltigste, wertvollste Inhalt, die herrliche, feine, wahrhaft volkstümliche Sprache, mit der die Berliner Volks-Zeitung für Freiheit und Recht eintritt, machen ihre Leserschaft zu einer Herausforderung für jeden anständig gebildeten Mann. Ein tägliches Unterhaltungsblatt und eine reich illustrierte Sonntagsbeilage bieten auch der Hausfrau einen reichen Unterhaltungs- und Belehrungsstoff. Die Berliner Volks-Zeitung ist die billigste der zweimal täglich erscheinenden Tageszeitungen deutschen Stils. Man abonniert bei allen Postämtern Deutschlands zum Preise von 80 Pfennig monatlich; in Berlin und Potsdam von täglich zweimaliger Zustellung für 75 Pfennig monatlich in der Expedition, Fackelstraße 57a—59, sowie bei deren sämtlichen Filialen.

## In den Blumenthal.

(Reuenberg—Droßel—Strausberg.)

Jetzt wandert sich's gut im frühlingstlichen Walde. Und darum schälen wir für nächsten Sonntag eine Frühwanderung des östlichen Blumenthal vor, jenes schönen Waldgebietes, dessen herrlichen Teil mit der Gegend von Schöner See und dem Blumenthaler See teilen. Wir bleiben auf dem östlichen Wege, die durch sehr schöne Gelände führen, und unterlassen die Schritte vom Wege, um nicht an der „Kuhstarksteine“ heranzugehen zu werden, die v. Göttsche'sche Forstverwaltung von den gemüthlichen Berliner Musikanten erhebt.

Wir beginnen unsere Wanderung von der Station Reuenberg der Westbahn, von wo wir unseren Weg in der Hauptstraße neben dem östlichen Waldhof im Fernzug durch ungezählte Stationen gelangen. Vom Bahnhof Reuenberg gehen wir links ein Stückchen auf dem Wege längs der Bahn zurück, dann südlich über die in sehr kleinen Gruppen zu sehenen Reuenberg-Wald hinter diesen folgen wir links auf einen Höhenzug, der uns in einer Stunde durch sehr schönen, hügeligen schattigen Wald (bei der Wegstation rechts) zwischen dem See (rechts) und dem Reuenberg (links) hindurch und dann an dem Südrand des Reuenberg-Waldes und einer oberen malerischen kleinen Senke entlang nach dem Vorwerk Viersow auf einer großen Waldlichtung führt. Von hier folgen wir südlich den breiten Höhenzug (bei der Wegstation links) durch sehr hügeligen Wald. Er führt uns über die alte Berliner Straße in 1 1/2 Stunden zu dem am Waldrande liegenden Vorwerk Grottel über einen Hügel vorbei auf die von Reuenberg kommende Gasse hin und an dieser in einer Viertelstunde links nach dem großen Dorf und dem Droßel der Familie v. Göttsche, der Besitzung des bekannten ostlichen Blumenthal. Im schönen Park, der nach eingetragener Erlaubnis betreten werden darf, werden unsere Schritte geleitet.

Vom Väterchen Forsthaus am Südrandhänge des Dorfes wenden wir uns westlich wieder auf schönen Waldwege in 35 bis 40 Minuten nach dem hübschen, östlichen Dorfe Seltin, das mitten im Walde liegt. Von hier geht es weiter südlich, immer im Walde, in 35 Minuten zur Willdenroth-Gasse und auf dieser wieder in nochmals 35 Minuten nach Willdenroth mit einem fastlichen Gehsteig, der hier sehr hübsch lang hier gefasst haben. Es führt uns auch die alte Willdenrothstraße mit einem Ringelstein aus dem Jahre 1450. Vom Willdenroth folgen wir südwestlich sieben Minuten der Waldstraße Grottel, um in den ersten Fußweg links einzubiegen, der in 20 Minuten an den Kavelwegen entlang zur Straßengasse führt. Auf dieser gehen wir links in einer halben Stunde nach der Stadt Strausberg, deren herrlicher, schon gelegener alter Park (rechts) hier noch einen Besuch ablassen, und haben von hier mit der Reichenburg am Osthange Strausberg, um mit dem Vortrage heimzuführen.

## Stadterordneten-Versammlung.

Öffentliche Sitzung vom 21. Mai.

Vorleser Castell eröffnet die Sitzung um 5 1/2 Uhr. Ein von dem Ein- und Ausschuss einmütig angenommener Antrag geht dahin: Dem Magistrat zu empfehlen, den städtischen Mitteilungen und unteren Beamten nach dem Vorgang der preussischen Regierung aus dem durch den Etat für 1908 referierten 1 1/2 Millionen Mark einer Zuschuß auf die demnachstigen Verbesserungen zu gewähren. Der Antrag löst auf die Angelegenheit der nächsten Sitzung gelegt werden.

Weiter Gegenstand der Tagesordnung ist der Bericht des Stadts. Ein (A. 2) über zwei Bauverträge. Der erste betrifft den neuen einen Gemeindepflichtigen und eines Straßeneingangsbedarfs auf dem an der Hauptstraße belegenem Gelände.

Der Bauvertrag wird genehmigt. Der Ausschuss hatte sich früher mit dem Bauprogramm und dem Bauvertrag auseinandergesetzt.

**Neubau einer IV. Jrenanstalt in Buch** zu beschließen. Der Ausschuss empfiehlt die Annahme dieser Vorlage.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des Bauvertrages seiner Freunde, die Vorlage an den Ausschuss zurückzugeben. Die Vorlage enthalte noch verschiedene Mängel. Vor allem liege es zu bedenken, daß die Errichtung der Anstalt in dem vorgeschlagenen Terrain die Abholung eines Teiles des Waldes von Buch notwendig machen würde. Auch die technischen Bedingungen der Anstalt müßten mangelt werden. Deshalb liege es empfehlenswerth, die Vorlage noch einmal einer Beratung im Ausschuss zu unterziehen. Magistratsrat Caspar tritt diesen Vorschlägen entgegen. Die vorgeschlagenen technischen Bedingungen der Anstalt entsprächen allen Anforderungen. Abholungen des Waldes seien wegen der Errichtung der Anstalt nicht erforderlich.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Dörmann (A. 2) weist darauf hin, daß nach der Vorlage 16 Morgen Wald zu dem Terrain gehören, auf dem die Jrenanstalt errichtet werden sollte. Dies liege im Widerspruch mit dem Bauvertrage, der die Anstalt auf dem Terrain des ehemaligen Sonntagsgeländes gebäude. Die Anstalt könnte sehr gut auf einem anderen Terrain des Stadtbezirks Buch errichtet werden. Draußen unter den Bäumen werde offen den Gesämen darüber nachgegeben, daß die Anstalt gerade an dem in der Vorlage bezeichneten Terrain errichtet werden solle.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.

Stadts. Ein (A. 2) über die Angelegenheit des sozialdemokratischen Bauvertrages und Bauvertrages.





**Theater-Konzerte**

**Königl. Schauspiele.**

**Opernhaus.**  
Freitag: Samson und Dalila. (153. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7 1/2 Uhr.  
Sonnabend: Richard Wagner-Zyklus. 4. Abend: Lohengrin. (154. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7 Uhr.

**Schauspielhaus.**  
Freitag: Doktor Klaus. (137. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7 1/2 Uhr.  
Sonnabend: Prinz Friedrich von Homburg. (138. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7 1/2 Uhr.

**Lessing-Theater.**  
Freitag: D. Raub d. Sabinerin.  
Sonnab. D. Raub d. Sabinerin.  
Sonnab. D. Stütz d. Ceallisch.  
Sonnab. D. Raub d. Sabinerin.

**Neues Theater.**  
Freitag: Die Henschler.  
Sonnab. Die Henschler.  
Neues Operntheater  
Schiffbauerdamm 25, a. d. Luisenstr.  
Heute u. folgende Tage. Anfang 8 U.  
Der Mann mit den drei Frauen.  
Operette in 3 Akt. v. Franz Lehár.

**Residenz Theater.**  
Freitag: Der Floh im Ohr.  
Berliner Theater.  
Freitag: Der Floh im Ohr.

**Komische Oper.**  
Freitag: Die drei Mäuler. Nachm. 3 Uhr.  
Theateraufführung von  
Etelka Gersters Gesangs-Schule:  
2. Akt: Iphigenie a. Tauris. v. Glück.  
3. Akt: Maurer u. Schlosser. Auber.  
2. Bild: Eugen Onegin. Tschaikowsky.  
1. Akt: Hamlet. Thomas.  
Abd. 8 Uhr: Die verkaufte Braut.

**Kleines Theater.**  
Freitag, den 22. Mai cr.  
Anfang 8 Uhr:  
**2 mal 2 = 5.**  
Sonnabend: 2 mal 2 = 5.  
Sonntag 3 Uhr: Ein idealer Gatte.  
Sonntag 8 Uhr: 2 mal 2 = 5.

**Friedrich-Wilhelms-Theater.**  
Freitag, den 22. Mai cr.  
Anfang 8 Uhr:  
**Frei ist der Bursch.**  
Sonnab. 1. M. im weissen Rösel.  
Sonntag 3 Uhr: Der gebürtige  
Siegfried. Siegfrieds Tod.  
Sonntag 8 Uhr: im weissen Rösel.

**Luisen-Theater.**  
Freitag, den 22. Mai.  
Geschlossene Vereins-Vorstellung  
der „Freien Volkshilfen“:  
**Mutter Erde.**  
Sonnabend im Hause d. Sünde.  
Sonnab. Letzte Sonntag-Aufführung:  
Der Weg ins Verderben.

**Wintergarten.**  
Neues Programm.  
**Otto Reutter**  
Orford's  
Elephanten  
Palace Girls,  
Encl. Gesangs- u.  
Tanz-Truppe  
Hards, Akrobaten  
Hagedorns  
Wundergrötte  
Lili Schreiber,  
Soubrette

**Biograph.**  
Schiller-Theat. O. (Wallner-Theat.)  
Freitag, Abends 8 Uhr cr.  
Der Widerspenstige Zähmung.  
Sonnabend, Abends 8 Uhr:  
Hans Hucklebein.  
Sonntag, Nachm. 3 Uhr:  
Traumtanz.  
Sonntag, Abends 8 Uhr:  
Der Widerspenstige Zähmung.

**Schiller-Theater (Charlottth.).**  
Freitag, Abends 8 Uhr:  
Der Weg zum Herzen.  
Sonnabend, Abends 8 Uhr:  
Ohne Cußlüt.  
Sonntag, Nachm. 3 Uhr:  
Die Jungfrau von Orléans.  
Sonntag, Abends 8 Uhr:  
Die Schmutzler.

**30. Marienburger Pferde-Lotterie.**  
Lose à 1 M., 11 Stück 10 M. Ziehung am 3. Juni  
(Porto und Liste 20 Pf. extra.)  
**69000 M.**  
Hauptgewinne: 10000, 4800, 3500 M.  
2500, 2000, 1200 etc. M.  
Lose Königl. Lotterie-Einnehmer  
und in allen durch Plakate  
bekanntlich Verkaufsstellen.  
Wer nicht, verwendet diese Lose die  
Lose-Vertriebs-Gesellschaft Egl. Franz. Lotterie-  
Einnehmer, G. m. b. H., Berlin, Moabitjalousie 2.

**BERNHARD ROSE THEATER**

Grosse Frankfurterstr. 132.  
(Wochentagespreise!)  
Anfang 8 Uhr  
Zum 26. Male:  
Die Loreley.  
Romanz. Volkschauspiel m. Gesang  
und Tanz in 5 Akten von Herach.  
Auf der Sommerbühne:  
Theatervorstell. Spezialitäten.  
Grosses Garten-Konzert.

**Metropol-Theater.**  
Zum 24. Male:  
**Das muss  
man seh'n.**  
Revue in 12 Bildern m. Gesang u. Tanz  
Anfang 8 Uhr. Raschen gestartet

**Apollo Theater**

9 Uhr: Die bedeutend. Attraktionen.  
8 Uhr: Die sieben Geiräuber. Pfl.  
Grete Galias. 10 Uhr: Ein Abend  
in einem amerikanischen Tengel-Tempel.

**Passage-Theater.**

Abends 8 Uhr  
**Das grösste  
Phänomen  
aller Zeiten!**  
**Dr. Rückle**  
Das Tagesgespräch  
Berlins.

**Reichshallen-Theater.**

Stettiner Sänger.  
Neu: Variété-Sterne  
Meyzel als  
„Sabaret“  
Britton als  
„Isidora Duncan“  
Antonius 5 Uhr.  
Reichsh. Gart. u.  
Rest. Mil.-Konz.

**Rheumatis-**

und Gicht-Kräutchen  
teile ich aus Dankbarkeit umfonft  
mit, was meine lieben Mutter  
nach jahrelanger, gründl. Erkrankung  
selbst suchend und nach langer  
Zeit wohlthätige Wirkung brachte.  
Herrn. Stett. Kräutchen, 2 Hl.  
Stücken. Kgl. Hofapothek, 2 Hl.

**Damen-Konfektion**

direkt aus der Fabrik.  
Kein Laden!  
Nach besond. ergr. Saison  
auch Einzelverkauf  
enorm  
billig  
Ubergangs-  
Paletots  
Capes  
Jacketas  
Staub-  
mäntel  
Kostüm-  
röcke  
Mädchen-  
Paletots  
**Robert Baumgarten,**  
Hausvogel-Platz 11, I. Etage  
(an der Jerusalemstrasse).  
Bei Vorweisung dieses Inserats  
zu der Kasse werden:  
5 % Rabatt vergütet.  
Sonntage geöffnet.

**GIESSEREI  
ZEITUNG**

**Einzig Fachzeitschrift, welche das gesamte  
deutsche Giessereiwesen behandelt**

**Abonnement:**  
Monatlich 2 Hefte, reich  
illustriert. Jährlicher Be-  
zugspreis M. 16.— (pro  
Quartal M. 4.—), Ausland  
M. 18.—. Zu beziehen  
direkt von dem Verlag  
der Giesserei-Zeitung,  
Rudolf-Moese, Berlin SW,  
durch Einsendung des  
Betrages, durch jede  
Buchhandlung oder  
durch die Post.

**Insertion:**  
Für Firmen, welche  
gesond. Beziehungen mit  
Giessereien suchen  
oder erweitern wollen,  
bildet die Giesserei-  
Zeitung ein Insertions-  
mittel von hervorragender  
Bedeutung. Inser-  
tionspreise: 1/2 Seite  
M. 60.—, 1/4 Seite M. 30.—,  
1/8 Seite M. 15.—, Kleine  
Anzeigen 40 Pf. die Zeile.

Die Giesserei-Zeitung ist für die Praxis  
der Giessereien von dauerndem Wert

Alleinst. Anzeigen-Aannahme Rudolf Moese, Berlin

**„Problem“**  
überall zu haben.

**= Kein Streik =**  
Keine Arbeiter-Differenzen.  
Cigarettenfabrik „Problem“.

**Echter Breslauer Korn**  
in Originalflaschen von  
**Carl Schrödwan, Breslau VIII** Gegr. 1792.  
Getreide-Korn-Dampfbrennerei.  
Ehrlich in allen durch Plakate kenntlichen Geschäften.

**Continental**  
Pneumatic  
als die zuverlässigste und im  
Gebrauch billigste Bereifung.

Der  
**billigste Kadreifen**  
ist derjenige, welcher sich im  
Gebrauch durch seine lange  
Dauerhaftigkeit am besten bewährt.  
Erfahrene Radfahrer wählen

Continental Caoutchouc- und  
Gutta-Percha Co., Hannover

**Es ist nicht daran zu rütteln:**

Den besten Coffee  
ergibt die Mischung des Bohrens- oder Getreide-Coffees mit dem  
bewährten und reichlichst bekannten

**Aechten Brandt-Coffee**

Marke „Pfeil“  
Der gesund, unersch. kräftig, würzig und wohlschmeckend, der  
besitzt im Vergleich mit dem besten Coffee-Zusatz und Coffee-  
ersatz vor dem Preis in — überall zu haben — aber nur  
nicht mit „A B C“ und „Pfeilmarken“.

**GIESSEREI  
ZEITUNG**

**Einzig Fachzeitschrift, welche das gesamte  
deutsche Giessereiwesen behandelt**

**Abonnement:**  
Monatlich 2 Hefte, reich  
illustriert. Jährlicher Be-  
zugspreis M. 16.— (pro  
Quartal M. 4.—), Ausland  
M. 18.—. Zu beziehen  
direkt von dem Verlag  
der Giesserei-Zeitung,  
Rudolf-Moese, Berlin SW,  
durch Einsendung des  
Betrages, durch jede  
Buchhandlung oder  
durch die Post.

**Insertion:**  
Für Firmen, welche  
gesond. Beziehungen mit  
Giessereien suchen  
oder erweitern wollen,  
bildet die Giesserei-  
Zeitung ein Insertions-  
mittel von hervorragender  
Bedeutung. Inser-  
tionspreise: 1/2 Seite  
M. 60.—, 1/4 Seite M. 30.—,  
1/8 Seite M. 15.—, Kleine  
Anzeigen 40 Pf. die Zeile.

Die Giesserei-Zeitung ist für die Praxis  
der Giessereien von dauerndem Wert

Alleinst. Anzeigen-Aannahme Rudolf Moese, Berlin

**Hermann Engel**  
Landsbergerstr. 86/87.

**Heute Freitag  
und morgen Sonnabend**  
nachmittag von 4-7 Uhr:

- 450 Weisse Leinen- u. Batist-Kleider  
und Mouselin-Kleider, Wert bis  
30 Mk. durchschnittlich 8,50 Mk.
- 1500 Elegante Sonnenschirme  
1 Mk. 1,75 Mk. 2,90 Mk.
- 1200 Piquetts feinste Hutblumen u. Lamb  
durchschnittlich Preis: 45 Pf.
- 2000 Hochmoderne Damen-Strohhut-  
Passons aus feinsten Strohart. 1,00 Mk.
- 6000 Zephyr-Blusen in beliebtesten Mixtem  
durchschnittlich 1,25 Mk.
- 800 Elegante weisse Batist-Blusen  
durchschnittlich 2,75 Mk.

**40,000 Paar**  
Kinder-, Herren- u. Damen-Stiefel, Schuhe  
und Pantoffel in solidesten Ausführungen

**33 1/3 bis 50 Prozent**  
unter sonstigen Preisen.

**Lohnender Nebenerwerb**

bietet sich Herren und Damen jeden Standes bei fleissiger Tätigkeit für  
grosse Lebens- und Volksversicherung-Gesellschaft.  
Off. unter J. O. 3951 bei Rudolf Moese, Berlin SW.

Zur  
**zweijährigen Sommer-Saison**  
Ist die bis fastende Zubereitung in Schickung mein  
in großer Auswahl u. aus den besten Stoffen.  
Barenlager in Herren- u. Knaben-Garderoben  
erweitert um die Zubereitung ohne Maßnahme von  
Bremen bei 1888, noch bekannt unter der Firma  
**Heinrich Fester**  
Lebendes  
Herren- u. Knaben-Garderoben-Geschäft,  
welches sich nach wie vor nur allein  
neue **8 Reinkendorfer Str. neue 8**  
Nr. 10-12 v. d. Dannebergstr. mit der Nr. 8  
bietet dem fassenden Publikum Gutes bei über-  
preisen, denn  
Der Verkauf der  
Herren- u. Knaben-  
Garderoben be-  
steht zu d. denk-  
bar billigsten, aber  
strenge fest. Preis.  
Jeder Gegenstand  
ist mit feinstem  
Garderoben be-  
schrieben, für jeden Käu-  
fer sichtbar.  
Verkaufspreis  
deutlich vorgehen.  
Kein Vorschlag! Kein Abhandeln!  
Keine Uobervorteilung!

**Uhr samt Kette**  
für nur 1,75 Mark.

Wegen Anfaufs großer Quantitäten  
ihren Verkaufsfähigkeit, Uhrschraub  
eine prächtige, verarbeitete, 36tündige  
Wahlungs-Uhr für nur 1,75 Mark, wie auch  
eine schön. Idyll. Garantie. Versand  
per Nachnahme durch das  
Preussisch-schlesische Exporthaus  
F. Wiedisch, Krakau No. 080  
N.B. für Nachpfl. Geld zurück.

**Anna Csillag**

bin ich die  
Zerführer  
meiner  
**Haar- u.  
Sartwuchs  
pomade**  
früherer weiches  
für über 20 Jahre  
unverändert.  
Eignet zu 2, 5  
u. 8 Mark.  
Gedert durch die  
regelmässige  
Stärkung der  
Haarwuchs-  
schicht nur durch  
Anwendung der  
pomade.  
Anwendung:  
nach dem  
Waschen des  
Haars alle 2-3 Tage  
einmal mit Wasser  
waschen, dann mit  
pomade einreiben  
bis das Haar  
glänzt.  
Anwendung:  
nach dem  
Waschen des  
Haars alle 2-3 Tage  
einmal mit Wasser  
waschen, dann mit  
pomade einreiben  
bis das Haar  
glänzt.

**Plano Duysen**  
billig verkauft (fast  
neu 380 M.) Billowstr. 47, v. hochpart. I.

**Rafol 138**  
Invereidt vorzüglich!  
Erfolgt billiges Vorgehen!  
Für die  
besten  
Kette für nur 1,75 Mark, wie auch  
eine schön. Idyll. Garantie. Versand  
per Nachnahme durch das  
Preussisch-schlesische Exporthaus  
F. Wiedisch, Krakau No. 080  
N.B. für Nachpfl. Geld zurück.

**Pianoforte-**  
Fabrik L. Herrmann & Co.,  
Berlin, Neuo Promenade 5.  
Pianos in Kreutz, Eisenkonstr.  
höchster Tonfall und feiner  
Stimmung. Lieferung frachtfrei,  
mehrwöchentlich. Probe, Bar oder  
Raten von 15 M. monatlich.  
Preisverzeichnis franco. \*